

Frau Oberbürgermeisterin
Eva Weber
Rathausplatz 1
86150 Augsburg

Augsburg, den 06.05.2021

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

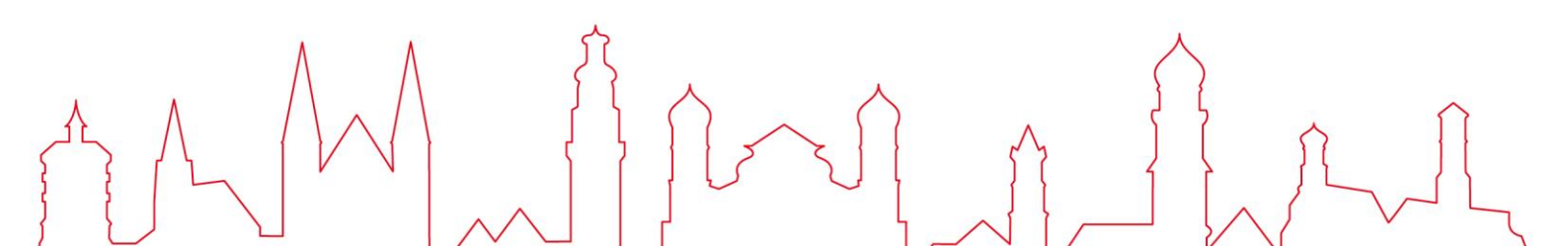
Augsburg hat sich zum Ziel gesetzt, den CO²-Ausstoß zu verringern und aktiv eine Mobilitätswende herbeizuführen. Es ist ein längerfristiges Ziel, die Innenstadt weitgehend vom Durchgangsverkehr zu entlasten. Seit einigen Jahren ist der Anteil des CO²-Ausstoßes nahezu unverändert gleich hoch. Hinzu kommt, dass die Luftverschmutzung und die Lärmbelästigung vor allem durch den motorisierten Individualverkehr für die Bewohner*innen der Innenstadt gesundheitsschädlich und störend sind.

Um die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt zu verbessern, für weniger Luftverschmutzung und Lärm zu sorgen, ist ein Umstieg auf umweltfreundlichere Verkehrsformen wie Fuß-, Rad- und ÖPNV-Verkehr nötig.

Bewohner*innen der Altstadt beschweren sich seit Jahren über den Durchgangsverkehr und die nach Parkplätzen suchenden Fahrzeuge. Die Straßen in der Altstadt sind zum größten Teil als Spielstraße ausgewiesen. Das hindert aber den motorisierten Individualverkehr kaum, sich auf die Parkplatzsuche in die Altstadt zu begeben und die engen Gassen als Schleichwege zu nutzen.

Deshalb erachten wir es als Notwendig, die Altstadt für den Durchgangsverkehr zu sperren.

Da die schwarz-grüne Regierung einen solchen Antrag bereits letztes Jahr gestellt hat und wir diesen Vorgang als dringlich sehen, stellen wir als SPD/ DIE LINKE-die soziale fraktion folgenden



Dringlichkeitsantrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, alle möglichen Schritte zu unternehmen, damit der Durchgangsverkehr und Parkplatzsuchverkehr in der Altstadt nicht mehr möglich ist. Ausgenommen sind lediglich KFZ mit entsprechenden Anwohnerparkausweis und Lieferverkehr.

Mit freundlichen Grüßen,



Dr. Florian Freund
Fraktionsvorsitzender



Dirk Wurm
stellv. Fraktionsvorsitzender



Gregor Lang
Stadtrat